

openWB series2 Wallboxen

Die vielseitigen Alleskönner die keine Wünsche offen lassen.

Kernfeatures:

- PV geführte Ladung (bei automatischer Phasenumschaltung bereits ab 1,2 kW Überschuss*)
- Hausspeicherbeachtung
- Hausanschlussüberwachung
- Einfache Bedienung per Webinterface
- Touch Display*
- Bis zu 8 Ladepunkte möglich
- Fi Typ B für maximale Sicherheit bereits integriert
- MID geeichter Zähler und Ladelog
- RFID Leser und Chips zur Bedienung*
- Netzwerkanbindung
- Cloud Portal
- Keine laufenden Kosten
- Keine Kosten für Updates
- Kabelhalter für Ordnung wenn nicht geladen wird
- Kompatibel mit allen gängigen Wechselrichtern, keine extra Hardware nötig
- Smart Home 2.0 Funktion für den Anschluss weiterer (Groß) Verbraucher über Aktoren, Funksteckdosen, Heizstäbe, Wärmepumpen sowie deren Verbrauchserfassung durch externe Stromzähler



Bild zeigt openWB series2 standard+ mit Phasenumschaltung und Touchdisplay

* optionales Zubehör - nicht bei allen Modellen

Alle Features sind Softwarebasiert und in openWB integriert.

Keine extra Kosten in Form von Lizenzen oder dergleichen.

Manche Features erfordern bestimmte Module zur korrekten Funktion (siehe*)

Alle Features einfach aufgelistet:

- Bis zu 8 Ladepunkte möglich
- Alle Ladepunkte einzeln (de-)aktivierbar
- Automatische Umschaltung zwischen 1 und 3 Phasen (optional) *6
- Optional mit Display
- Ladelog
 - geladene Reichweite (anhand Angabe Durchschnittsverbrauch)
 - geladene kWh
 - durchschnittliche Ladeleistung
 - Ladedauer
 - Ladepunkt
 - Logging
 - Datumsfilter
 - Anzahl der letzten Ladungen Filter
 - theoretischer Preis der Ladung
 - csv Export
 - Ladung nach RFID Karte *10
- Logging
 - Live Graph auf der Hauptseite
 - Tagesgraph
 - Monatsgraph
- Die Bedienung und Einstellung findet komplett über ein Webinterface (Smartphone kompatibel) statt.
- Lastmanagement am Hausanschluss*7
- Backupfunktion
- SmartHome Features (steuern externer Verbraucher und Aktoren)
 - Shelly Aktoren
 - Tasmota Aktoren
 - SDM Zähler auslesen
 - IDM Wärmepumpe steuern
 - Stiebel Eltron Wärmepumpe steuern
 - AC Elwa steuern
- Netzschutz (Unterbrechung der Ladung bei drohendem Blackout des Stromnetzes)
- RFID Leser (optional)
- **Lademodi**
 - Sofort Laden
 - Stromstärke einstellbar je Ladepunkt
 - Lademenge einstellbar je Ladepunkt

- SoC einstellbar je Ladepunkt *1
- Loadsharing bei 2 genutzten Ladepunkten *4
- Hausanschlussüberwachung (EUV Lastmanagement) *5,7
- aWATTar Anbindung (Strompreisbasiertes Laden) für Deutschland und Österreich*11
- Min + PV
 - Lädt immer mit Mindeststromstärke x A(einstellbar) + PV Überschuss *2
 - Optional Beachtung des Speicherladezustandes
- Nur PV
 - auf die eigenen Bedürfnisse und die PV Größe konfigurierbar
 - Lädt mit vorhandenem PV Überschuss *2
 - Stellt eine Mindestladung in % SoC sicher auch wenn kein Überschussvorhanden ist *1
 - Lädt nur bis maximal, z.B. 90%, x % SoC, auch wenn noch PV Überschuss vorhanden ist *1
 - berücksichtigt einen vorhanden Speicher um diesen nicht zu entladen *3
 - berücksichtigt einen vorhandenen Speicher um diesen gezielt bis x% SoC zu entladen
 - adaptive PV Ladung bei 2 Fahrzeugen, das leerere EV wird schneller geladen als das vollere *9
- Nachtladen
 - Lädt nachts in der Zeit von x bis x mit x A
 - Lädt nachts in der Zeit von x bis x bis SoC x%*1
 - Morgens Laden Zeitfenster für die Vorklimatisierung
- **Module**
 - Ladepunktanbindung (je Ladepunkt 1-3)
 - openWB Ladepunkte
 - smartWB
 - Go-e Charger (keine Garantie auf Funktion, kein Support)
 - NRGKick + Connect (keine Garantie auf Funktion, kein Support)
 - Keba c und x series (keine Garantie auf Funktion, kein Support)
 - Ladepunktanbindung (je Ladepunkt 4-8)
 - openWB eigene Ladepunkte in Single und Duo Version per Netzwerk
 - SoC Module (State of Charge = Ladezustand des Autos) (keine Garantie auf Funktion)
 - HTTP
 - Json API
 - BMW i3

- Tesla Model S / X / 3
- Renault (Zoe)
- Nissan (Leaf)
- EVNotify
- VW e-Golf
- Zero NG
- Audi etron
- Hyundai Bluelink
- Kia
- Volvo
- VW ID
- Strombezugsmessmodule (EUV-Übergabepunkt)
 - openWB EVU Kit
 - VZLogger
 - SDM 630 Modbus Meter
 - HTTP
 - Json API
 - MPM3PM Modbus Meter
 - SMA Energy Meter
 - SMA Home Manager
 - Kostal Plenticore mit SmartMeter
 - Fronius Wechselrichter mit Energy Meter
 - Fronius Wechselrichter mit S0-Meter Meter
 - SolarLog
 - SolarEdge (mit Energy Meter)
 - Smartme
 - E3DC (Speicher)
 - SMA Sunny Boy Storage (Speicher)
 - SmartFox
 - Tesla Powerwall
 - Kostal Puko
 - Victron GX (mit Carlo Gavazzi Zähler)
 - Discovergy
 - Fenecon FEMS
 - Siemens Junelight
 - Kaco mit Hy-Control
 - RCT Hybrid Speicher
 - Elgris Smart Meter
 - Solax Hybrid Speicher
 - Solarwatt My Reserve
- PV Module
 - HTTP API
 - Json API

- Fronius Wechselrichter
- VZLogger
- SDM 630 Modbus Meter
- MPM3PM Modbus Meter
- SMA Energy Meter
- Kostal Piko
- Kostal Plenticore
- SolarEdge
- SmartMe
- SMA ModbusTCP fähige Wechselrichter
- Tesla Powerwall
- SolarLog
- Discovergy
- Sunways
- Youless 120
- Fenecon FEMS
- Siemens Junelight
- RCT Speicher
- Solax Hybrid Speicher
- Solarwatt My Reserve
- Speicher Modul
 - HTTP
 - MPM3PM
 - ByD HV
 - Fronius
 - E3DC
 - Alpha ESS (separates Kommunikationsmodul ist erforderlich)
 - SMA SBS2.5 Speicher
 - SMA Sunny Island
 - Solaredge Speicher (Solaredge Hybrid WR)
 - Tesla Powerwall
 - Kostal Plenticore
 - Sonnen Batterie ECO (Serie 5)
 - Varta Elements u.a.
 - LG ESS
 - Victron
 - Fenecon FEMS
 - Siemens Junelight
 - RCT Speicher
 - Solax Hybrid Speicher
 - Solarwatt My Reserve

Je nach Modul ist die Einrichtung unterschiedlich. Handelt es sich bei dem Modul um eine Netzwerkschnittstelle reicht meist die Angabe einer IP Adresse aus.

Handelt es sich um ein Modbus Meter ist ggf. eine extra Verkabelung notwendig. Sämtliche SoC Module benötigen nur entsprechende Zugangsdaten. Ein SMA Energy Meter bzw alle Wechselrichter können per Netzwerk abgefragt werden (keine Verkabelung nötig), wo hingegen ein SDM Modbus Meter verkabelt werden muss.

Sollte etwas unklar sein bitte vorab anfragen.

Wir helfen und beraten gerne.

*1 konfiguriertes SoC Modul erforderlich, SoC Module funktionieren nicht zwingend

*2 konfiguriertes PV Modul erforderlich

*3 Speichermodul erfordert die Lade-/Entladeleistung in Watt

*4 wird genutzt wenn die Garage z.B. mit 32A / 22kW angebunden ist aber 2 Ladepunkte hat

*5 erfordert EVU Modul am Hausanschlusspunkt

*6 Optional in der fertigen openWB erhältlich. Darf NICHT in Kombination mit der Renault ZOE oder Kona mit 11kW Lader genutzt werden

*7 erfordert EVU Modul welches die Ampere je Phase am Hausanschluss zur Verfügung stellt, nicht in Verbindung mit Dritthersteller Wallboxen (außer smartWB)

*8 das genutzte Modul muss exakte Zählerstände übermitteln können

*9 beide Fahrzeuge müssen einphasig laden und über ein konfiguriertes SoC Modul verfügen

*10 erfordert RFID Modul

*11 erfordert aWATTar Stromtarif Hourly